



Kommunikation

Dokumenten-  
management

Planmanagement



Berichte

Ausschreibung  
und Vergabe

1..2..project

**Bauprojekte sind von Grund auf komplex! Viele Beteiligte arbeiten während der Planung und bei der Ausführung eines Projektes zusammen. Die dabei entstehenden Pläne bilden die sehr wichtige und wertvolle Grundlage für Entscheidungen im Planungs- und Ausführungsprozess. Sie durchlaufen in allen Phasen der Projektbearbeitung von der Akquisition bis zum Projektabschluss verschiedene Stationen bei allen am Projekt beteiligten Unternehmen. Ein Szenario, welches Sie sicherlich kennen!**

Die Angst vor Zeitverzögerungen und Budgetüberschreitung aufgrund von Versionskonflikten stellt alle Projektleiter der IPRO phasenübergreifend vor die Frage nach Optimierung der Informationsverteilung und Nachvollziehbarkeit Ihrer Arbeit. Das Problem multipliziert sich mit der steigenden Anzahl involvierter Firmen. Die Anzahl der Pläne und die jeweiligen Indices steigen kontinuierlich und bringen oft Ungenauigkeiten und Unstimmigkeiten mit sich. In der Vergangenheit verwendete auch die IPRO neue Planverteilungswerkzeuge, merkte aber sehr schnell, dass z.B. E-Mail und FTP Server kaum Unterstützung bei der Verwaltung von Planarchiven oder in der Nachvollziehbarkeit bringen. Die Auflage, alle Projektinformationen fehlerfrei über die gesamte Laufzeit zu verteilen und zu verwalten, war mit herkömmlichen Werkzeugen nicht zu bewerkstelligen.

**„Ein einfaches Produkt - ohne Training, geschaffen für alle Planungsabläufe“**, so lautete die Anforderung der IPRO Merseburg.

Beim Projekt Neubau und Sanierung der Fachhochschule Merseburg entscheidet sich Gunter Prussak für conject PlanPool. Terminverschiebungen und Kostenüberschreitungen kann sich das Projekt nicht leisten. Der Projektablauf kennzeichnet sich sehr stark durch seine Phasenabschnitte. Nach der Genehmigungsphase erweitert sich die Planerrunde, ad hoc muss auf diesem Planstand aufbauend geplant werden. Projektdaten müssen schnell und korrekt übergeben werden. Am Ende des Bauvorhabens sollen in kürzester Zeit die Bestandspläne mit minimalem Aufwand in ein CAFM - System eingespielt werden.

Am Anfang steht ein gemeinsam verabschiedeter Planschlüssel, der einzig und allein Grundlage für die automatisierte Planablage- und Verwaltung ist. Mit nur drei Klicks können beliebig viele Pläne verteilt werden, alle Planer haben sofort, entsprechend der Berechtigung, Zugriff auf den aktuellen Index.

**„Die automatische Planarchivierung vorangegangener Indices war ein weiterer Pluspunkt für den Einsatz eines solchen Systems“**, so Gunter Prussak von der IPRO.

Die IPRO verwendet conject in ihren Projekten, um Fehler zu vermeiden und termingerecht Planstände von einer Phase in die nächste zu übergeben. Schon nach kurzer Einarbeitungsphase ist eine signifikante Fehlerreduktion zu vermerken. Planungen, die auf falschen oder nicht mehr aktuellen Informationen basieren, gehören der Vergangenheit an.

**„Die automatisierte Anbindung an ein Reprunternehmen ist beim Planpool nur das Tüpfelchen auf dem i. Administrative Aufgaben entfallen und uns bleibt mehr Zeit für inhaltliche Planung“**, Gunter Prussak von der IPRO Merseburg.